Ä8

Kapitel

Initiator*innen: Moritz Werner (KV Bamberg-Stadt)

Titel: Ä8 zu A1: Wahlprogramm zur Kommunalwahl

2026 im Landkreis Bamberg

Text

Von Zeile 161 bis 164:

sozial gerecht.

Wir setzen uns ein für:

Abschnitt sollte größer werden.

- den Ausbau der gentechnikfreien gentechnikfreien und ökologischen Landwirtschaft und einer naturnahen Waldwirtschaft
- -> über Gentechnik nochmal nachdenken
- Möglichst pestizidfreie Landwirtschaft -> Gezielte Förderung davon von Gemeinden
- -> die können über die eigenen Flächen bestimmen und von Pächtern pestizidfrei und mit Heckenanpflanzungen fordern (z.B. durch finanzielle Anreize im Pachtvertrag)(Marion Müller in Stegaurach)

Von Zeile 167 bis 172:

- Lokale Wirtschaftskreisläufe fördern
- <u>Leuchtturmprojekt Marktscheune -> wieder zur ursprünglichen Idee des Marktes</u> <u>mit Kartoffeln aus der Umgebung</u>
- Wir erkennen den hohen wirtschaftlichen Druck und das Problembewusstsein der Landwirt*innen bewusst an und wollen auf lokaler Ebene mit dem direkten

Verkauf von Bauern an die Bevölkerung Strukturen initiieren, die den Bauern ein wesentlich höheren Preis geben.

 Wir setzen uns für intelligentes Wassermanagement mit Rückhaltebecken ein Stichwort Starkregen und Dürre

<u>Tierfreundliche Haltungsformen fördern</u>

Kunst und Kultur

Kunst und KulturKultur ist Lebenselixier, Motor gesellschaftlicher Entwicklung und Rückgrat einer resilienten Demokratie. Gerade der Landkreis Bamberg mit seiner traditionsreichen Kulturlandschaft und der Welterbestadt Weltkulturerbestadt Bamberg im Zentrum trägt eine besondere Verantwortung, Kultur zu bewahren, zu fördern und

Von Zeile 178 bis 180 einfügen:

mitgedacht werden.

Wir setzen uns ein für:

Hier: Wie schaffen wir das gemeinschaftlich, das Miteinander, das Anpacken?

- Kultur sollte für jeden zugänglich sein, unabhängig vom Geldbeutel.
 -> Beispiel Bauernhofmuseum in Frensdorf kostenlos machen
- Aber dafür muss es ein Angebot geben, deshalb die Bereitstellung von Proberäumen, Ateliers, Coworking-Spaces und

Von Zeile 184 bis 185:

 die F\u00f6rderung selbstverwalteter soziokultureller Zentren R\u00e4ume als offene Orte f\u00fcr Begegnung und Vielfalt -> einfacher Formulieren

Von Zeile 188 bis 189 löschen:

 die Einrichtung eines Kulturförderpreises des Landkreises Bamberg, um kulturelles Engagement sichtbar zu machen und zu würdigen

Nach Zeile 191 einfügen:

Vielfalt sichtbar machen! -> Auf Aufklärung setzen

Begründung

Vorschläge von unserer Teilgruppe(Moritz)